

Heinz-Sprenger-Preis 2023 vom BDK NRW verliehen

05.09.2023

Preisträger des diesjährigen Heinz-Sprenger-Preises sind die Mitglieder der EK Parker (LKA NRW), die begleitenden Staatsanwälte der StA Köln (ZAC) und KHK Holger Klemusch.

In Zusammenarbeit mit Europol, dem Federal Bureau of Investigation (FBI), niederländischer und ukrainischer Polizei gelang dem Landeskriminalamt NRW ein Schlag gegen ein international agierendes Netzwerk von Internetkriminellen. Dabei nahm die im LKA eingerichtete EK Parker für Deutschland die zentrale Ermittlungsführung. Gemeinsam mit Europol wurden die Ermittlungen weltweit koordiniert. Mitarbeitende in der EK Parker waren Kriminalbeamte und Tarifangestellte. Cybercrime ist internationale Kriminalität. Ermittlungen sind zeitaufwendig und enden nicht an den Ländergrenzen. Um ein gemeinsames Ergebnis zu erzielen, benötigte es einer engagierten und engen Zusammenarbeit der EK Parker und der zuständigen Staatsanwaltschaft Köln. Die herausragende Arbeit der Mitarbeitenden beim LKA NRW und der Staatsanwaltschaft Köln (ZAC) ehrt der BDK NRW mit der Verleihung des diesjährigen Heinz-Sprenger-Preises.

Weiterer Preisträger ist Herr KHK Holger Klemusch für besondere Verdienste in der Kriminalitätsbekämpfung. KHK Klemusch erkannte bei der Kriminalpolizei große Unsicherheiten im Umgang mit Kryptowährungen. Um diesen entgegenzuwirken, nutzte er seine Expertise und verfasste in seiner Freizeit ein Buch mit dem Titel

„Kryptowährung Bitcoin im Ermittlungsverfahren“

welches er allen Kolleginnen und Kollegen als Leitfaden zur Verfügung stellt. Für diese herausragende Leistung verleiht ihm der BDK NRW den Heinz-Sprenger-Preis 2023

Durch die herausragende Ermittlungsarbeit konnten Mitglieder der Ransomware-Gruppierung „DoppelSpider“ / „DoppelPaymer“ identifiziert werden.

Wer seine Freizeit für eine bessere Kriminalitätsbekämpfung nutzt, indem er ein Buch mit kriminalistischer Expertise schreibt, hat sich in herausragender Weise um die Kripo verdient gemacht.

Um dies leisten zu können, bedarf es der Bereitschaft zu sehen, der Sensibilität zu erkennen und den Mut zu handeln. Denn genau diese Leistung spiegelt die zentrale Aussage des Heinz-Sprenger-Preises.

so Oliver Huth, Landesvorsitzender BDK NRW in seiner Laudatio für die Preisträger.

Der BDK NRW ist stolz, den diesjährigen Preis an die Mitglieder der EK Parker, die begleitenden Staatsanwälte der StA Köln (ZAC) und an KHK Holger Klemusch zu verleihen.